

„Multifunktionaler Festplatz für alle Roxeler“

Pantaleon-Schützen bringen Parkplatz am Hallenbad in Schuss

MÜNSTER-ROXEL. „Wir wollten mit der Verschönerungsaktion einen multifunktionalen Festplatz für alle Roxeler schaffen!“ Mit zufriedener Miene blickt Rainer Bonato, Chef der St.-Pantaleon-Schützenbruderschaft, auf das 2000 Quadratmeter große Areal zwischen BSV-Tennisanlage und Hallenbad: Die Rasensaat ist eingebracht, das Pflaster vollendet – aus der in die Jahre gekommenen Parkfläche an der Tilbecker Straße ist rechtzeitig zum Schützenfest (24. bis 26. Juni) ein schmucker Platz geworden.

Und das ausschließlich in Eigenleistung: An zwei Wochenenden und drei Werktagen waren etwa 15 Schützenbrüder mit Baggern, Radlader, Schaufeln und Schubkarre im Einsatz. Es galt, so Bonato, angesichts schlech-

ter Erfahrungen bei der Premiere in 2010 eine ebene Fläche herzustellen. „Als wir im vergangenen Jahr wegen des Sporthallenneubaus erstmalig mit dem Schützenfest auf den Parkplatz ausweichen, mussten wir das Festzelt aufbocken!“

Die Parkbuchten hätten zu hoch gelegen, störende Kantensteine hätten sich als Gefahrenquelle erwiesen. Gemeinsam packte man an, einen Zuschuss gewährte die Bezirksvertretung, erzählt Bonato. Unter maßgeblicher Mitwirkung der Schützenkollegen und Unternehmer Andreas Diemon (Garten- und Landschaftsbau) sowie Gregor Herzkamp (Baustoffe) erhielt der alte Platz seine neue Gestalt – mit abgesenktem Pflaster und Grüninsel. Die Zahl der Parkplätze blieb erhalten. Eine bessere Beleuchtung sei ebenfalls ge-

plant, ein entsprechender Antrag liege der Bezirksvertretung bereits vor.

Einem zünftigen Festablauf – fürs alle fünf Jahre stattfindende Kaiserschießen wird eigens eine mobile Schießanlage aufgebaut – dürfte somit nichts mehr im Wege stehen. „Nun können wir das Festzelt parallel zur Tilbecker Straße aufstellen“, freut sich Bonato. Auch für die Kinder-Hüpfburg beim Kaiserschießen (26. Juni) sei genügend Platz vorhanden – das Kinderschützenfest steigt erst wieder im nächsten Jahr.

„Grundidee war, aus dieser dunklen Ecke einen Festplatz zu machen, der vielfältig – auch für den BSV – nutzbar ist“, unterstreicht Bonato. Dickses Lob für ihren Einsatz hätten die Pantaleon-Schützen bereits von der BSV-Tennisabteilung geerntet.



Im Einsatz für die Roxeler Bürgerschaft: Den Parkplatz zwischen Hallenbad und BSV-Tennisanlage verwandelten die St.-Pantaleon-Schützen rechtzeitig zum Schützenfest in einen schmunken Festplatz.

Foto: tu